



## Lager- und Logistikpark Eschwege-Niederhohne

### Revitalisierung und Verkauf einer Lager- und Produktionsanlage

<b>Objekt:</b>	Lager- und Produktionsfläche, Wohnhaus
<b>Büro- und Lagerfläche:</b>	ca. 25.203 m <sup>2</sup>
<b>Wohnfläche:</b>	ca. 220 m <sup>2</sup>
<b>Zeitraum:</b>	2005 - 2008
<b>Auftraggeber:</b>	Dresdner Bank AG Landesbank Hessen-Thüringen
<b>Leistungen bauWerk:</b>	Objekt- und Standortanalyse Projektentwicklung Revitalisierung und Neuausrichtung Generalplanung Projektsteuerung Immobilienmarketing Steuerung der Vermietung und Vermarktung

Eine nicht mehr marktfähige Lager- und Produktionsstätte mit über 25.000 m<sup>2</sup> am Standort Eschwege, einer ländlichen Region in Nordhessen, wurde erfolgreich revitalisiert und am Markt platziert. Die 16 Produktions- und Lagerhallen sowie ein Wohngebäude konnten einer marktkonformen Nutzung als Logistikimmobilie zugeführt sowie erfolgreich vermietet und vermarktet werden.

Die Projektentwicklung der Lager- und Produktionsstätte Eschwege-Niederhohne basiert auf einer umfassenden Objekt-, Markt- und Standortanalyse, um die Stärken der Immobilie zu identifizieren. Auf diesen baut das Projektentwicklungskonzept auf, das von bauWerk erstellt, in der Generalplanung umgesetzt und anschließend auch in der Projektsteuerung der Ausführung betreut wurde.

Die Verfolgung einer klaren Exit-Strategie in allen bautechnischen und markttechnischen Lösungen und Aktivitäten sowie die zielgerichtete Steuerung der Vermietung und Vermarktung führten dazu, dass den Gläubigerbanken sowie der Insolvenzmasse bedeutende liquide Mittel zugeführt werden konnten. Durch effiziente Prozesse, laufende Kommunikation zwischen den Projektbeteiligten sowie eine klare Strategie konnte das Projekt zum Vorteil aller zum Erfolg geführt werden.